

## Produktgruppe 51 – Stadtplanung

### Kennzahlen

#### Anzahl bearbeiteter Bauleitplanverfahren

**Abweichung 15**

#### davon abgeschlossen

**Abweichung 8**

#### Neues Bruttowohnbauland in Wohngebieten in ha

**Abweichung 16,5**

#### Neues Bruttogewerbebauland für Gewerbe, Handel, Industrie, Dienstleistungen in ha

**Abweichung -5**

#### Anzahl neuer möglicher Wohneinheiten auf Baugrundstücken

**Abweichung 750**

#### Anteil bearbeiteter Siedlungsfläche in Promille

**Abweichung 25,44**

Es wurden in 2019 mehr Bauleitplanverfahren bearbeitet und zum Abschluss gebracht als ursprünglich geplant, da bereits viele Bebauungspläne zur Steuerung der Nachverdichtung verfahrenstechnisch abgewickelt werden konnten.

Durch den Abschluss der Bebauungsplanverfahren für größere Wohngebiete wurden die Kennzahlen beim Neuen Bruttowohnbauland und bei den Neuen Wohneinheiten deutlich überschritten. In 2019 wurden keine neuen größeren Gewerbegebiete bauleitplanerisch entwickelt. Daher unterschreiten die Bruttogewerbebaulandzahlen den Planwert. Der Anteil der bearbeiteten Siedlungsfläche bei den abgeschlossenen Bauleitplanverfahren überschreitet den Planwert aufgrund der tlw. großen Bebauungsplangebiete (Eschendorfer Aue und div. B-Pläne zur Steuerung der Nachverdichtung) deutlich.

### Deckungsgrad

**Verbesserung 1,69 %**

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

### Zuschuss je Einwohner

**Verbesserung 1,24 €**

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

### Ergebnisplan

**Verbesserung 187.424 EUR**

- Mehrerträge 17.955 Euro
- Minderaufwendungen 169.469 Euro

### 6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

**Mehrerträge 8 TEUR**

Durch Einnahmen aus dem städtebaulichen Vertrag Elter Str./Schlehdornweg sowie erhöhten Erstattungen interner Planungsleistungen entstehen Mehrerträge.

**7 – Sonstige ordentliche Erträge**

**Mehrerträge 7 TEUR**

Aufgrund externer Personalkostenerstattungen entstehen Mehrerträge.

**11 – Personalaufwendungen**

**Minderaufwendungen 63 TEUR**

Aufgrund von mehreren anteilig unbesetzten Stellen (Elternzeit, Personalfluktuaton) entstehen Minderaufwendungen.

**13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

**Minderaufwendungen 120 TEUR**

*Von den bereitgestellten Mitteln werden ca. 50.000 € zur Deckung der Ausgaben für ein integriertes Handlungskonzept Schotthock benötigt. Die Beauftragung ist zwar in 2019 erfolgt, eine Bearbeitung wird aber weitgehend in 2020 erfolgen, so dass auch eine Abrechnung erst in 2020 ansteht.*

*Zudem ist davon auszugehen, dass aufgrund zusätzlicher, neuer Aufgaben in der Stadtplanung – hier insbesondere das Thema „Wohnen in der Innenstadt“ (gem. Beschluss StUK vom 09.10.2019) und die damit verbundenen Erfordernisse - in 2020 weitere Mittel benötigt werden.*

*Hinzu kommen die auch zukünftig anfallenden Aufwendungen für die rechtliche Begleitung/Beratung zum Klageverfahren DOC Ochtrup sowie für weitere diverse Gutachten und Planungsaufträge.*

*Im Ergebnis werden die Reste aus 2019 für 2020 benötigt und werden daher übertragen.*

**16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen**

**Mehraufwendungen 11 TEUR**

Die erhöhten Bekanntmachungskosten korrespondieren mit der höheren Anzahl bearbeiteter Bauleitplanverfahren, für die vorrangig in den jeweiligen Verfahrensschritten (Aufstellungs-/Änderungs-, Beteiligungs-/Offenlegungs-, Feststellungs- bzw. Satzungsbeschlüsse) entsprechende Aufwendungen anfallen.

**Finanzplan**

**Verschlechterung 75.701 EUR**

- Mindereinzahlungen 72.400 EUR
- Mehrauszahlungen 3.301 EUR

**22 – sonstige Investitionseinzahlungen**

**Mindereinzahlungen 72 TEUR**

Im Rahmen des Wohnbaulandkonzeptes sind in 2019 nur geringe Einnahmen aus städtebaulichen Verträgen erzielt worden.